

ICE4 - BR412 - Dokumentation



Der ICE4 – Baureihe 412

Als ICE 4 bezeichnet die Deutsche Bahn einen Typ der Hochgeschwindigkeitszüge Intercity-Express (ICE) für den Personenfernverkehr, der seit 2017 im Einsatz ist. Mit der Entwicklung und dem Bau wurde 2011 Siemens Mobility beauftragt. Die Baureihenbezeichnung für die Triebwagen ist 412 und für die antriebslosen Mittel- und Steuerwagen 812.

Der ICE 4 setzt neue Standards im Intercity-Express Verkehr. Gemeinsam mit Bombardier hat Siemens ein einzigartiges Konzept entwickelt, das sich individuell auf verschiedene Bedürfnisse anpassen lässt. Das modulare Antriebskonzept basiert auf unabhängigen Powercars mit identischer Traktionstechnologie – für eine erhöhte Flexibilität. Zahlreiche zuverlässige und redundante Systeme stellen eine größtmögliche Verfügbarkeit im Betrieb sicher.

Das Design wurde von der Deutschen Bahn, Bombardier und Siemens gemeinsam entwickelt. Das Außendesign der Züge wurde 2015 mit dem Red Dot Design Award ausgezeichnet. Ebenfalls für das Außendesign wurde der ICE 4 mit dem German Design Award 2016 in der Kategorie Transportation ausgezeichnet.

Die Deutsche Bahn AG hat 7-, 12-, und 13-teilige Zuggarnituren im Einsatz.

Die 7-teilige Zuggarnitur des ICE 4 verfügt über 77 Sitzplätze in der 1. Klasse, 367 Sitzplätze in der 2. Klasse und 17 Sitzplätze im Restaurant. Der Zug ist für eine Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h zugelassen.

Der 12-teilige ICE 4 hat eine Länge 346 m und verfügt über eine Sitzplatzkapazität von 830 Plätzen und ist ebenfalls für eine Geschwindigkeit von 250 km/h

Die 13-teilige „XXL“ Zuggarnitur – und jüngster Zuwachs in der ICE4-Flotte - hat eine Länge von 374 Meter und bietet 918 Sitzplätze. Mit 15.640 PS Leistung erreicht er eine Höchstgeschwindigkeit von bis zu 265 km/h.

Aktuell besteht die ICE-Flotte aus 330 Zügen. Bis 2026 soll sie auf 421 Fahrzeuge anwachsen, langfristig sind sogar rund 600 Züge geplant.

Der ICE4 – Baureihe 412 - für EEP

Die ICE4 Triebwagenzüge sind den Originalen detailgetreu nachempfunden und bieten folgende

Modell-Features:

- Triebfahrzeugführer automatisch schaltend je nach Fahrtrichtung; für die Abstellungssituation manuell ausblendbar [2]
- Fahrgäste; für die Abstellungssituation manuell ausblendbar [2]
- ansteuerbare Türen mit ausfahrenden Trittstufen [2]
- modellierte Fahrgasträume 1./ 2.Klasse mit Innensichten - über Taste 8 und Taste 9 (für die Endwagen) im Programm aufrufbar
- fahrbare Stromabnehmer [2]
- über Textfunktion [1] editierbare Zugzielanzeiger außen und im Fahrgastbereich (Monitore) für Start-/ Zielbahnhöfe, Zuglauf, Zugnummer und Ankunftszeit am nächsten Bahnhof
- animierte Scheibenwischer (automatisch schaltend bei einsetzendem Regen)
- modellierte Führerstände mit animierten Fahrtmessern; Führerstandsicht über Taste 8 im Programm aufrufbar
- fahrbare Bug-Klappe für Einsatz bei Doppeltraktion (Scharfenbergkupplungen) [2]
- Triebfahrzeugspitzenlicht, Triebfahrzeugschlusslicht; Innenraumbelichtung
- eigene realistische fahrzeugspezifische Sounds
- realistische Fahreigenschaften

Technische Daten:

Hersteller: Siemens/ Zulieferer Bombardier

Baujahre (ICE4 allgemein): ab 2013, ab 2016 Erprobung, seit 2017 Regelbetrieb

Achsfolgen:

- 2'2'+Bo'Bo'+Bo'Bo'+2'2'+Bo'Bo'+Bo'Bo'+Bo'Bo'+2'2'+Bo'Bo'+2'2'+Bo'Bo'+2'2'+2'2' (13-Teiler)
- 2'2'+Bo'Bo'+Bo'Bo'+2'2'+Bo'Bo'+Bo'Bo'+2'2'+Bo'Bo'+2'2'+Bo'Bo'+2'2'+2'2' (12-Teiler)
- 2'2'+Bo'Bo'+2'2'+Bo'Bo'+Bo'Bo'+2'2'+2'2' (7-Teiler)

Länge über Kupplung: 374 m/ 346 m/ 202 m (13-/12-/ 7-Teiler)

Drehzapfenabstand: 19,50 m

Leergewicht: 736,25 t/ 675,006 t/ 392,14 t

Dienstgewicht: 892,74 t/ 818,816 t/ 469 t

max. zulässiges Gesamtgewicht: 973,28 t/ 893,568 t/ 513,1 t

Sitzplätze: 918 (davon 205 in der 1.Klasse)/ 830 (davon 205 in der 1.Klasse)/ 444 (davon 77 in der 1.Klasse)

Höchstgeschwindigkeit: 265/ 250 km/h

Dauerleistung: 11 550 kW/ 9900 kW/ 4 950 kW

Raddurchmesser: 920/840 mm (Treibrad), 825/750 mm (Laufrad)

Stromübertragung: Oberleitung

Kupplung: Scharfenberg, Typ 10

wichtiger Hinweis:

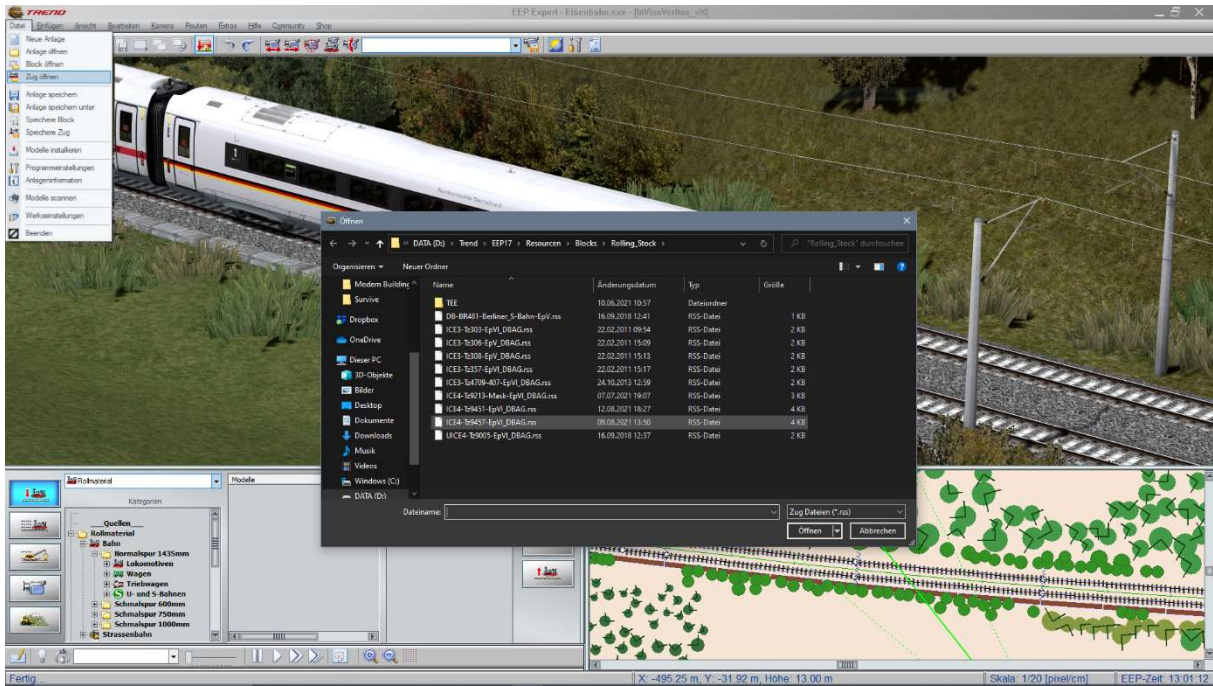
Alle Modelle verfügen über die Beschriftungsfunktion. Hierbei wird die Schriftart "Arial" verwendet. Für eine korrekte Wiedergabe auf dem Modell ist es erforderlich, daß diese Schriftart unter Windows\Fonts installiert ist.

Eine allgemeine Anleitung zur Installation von Schriftarten finden Sie hier:

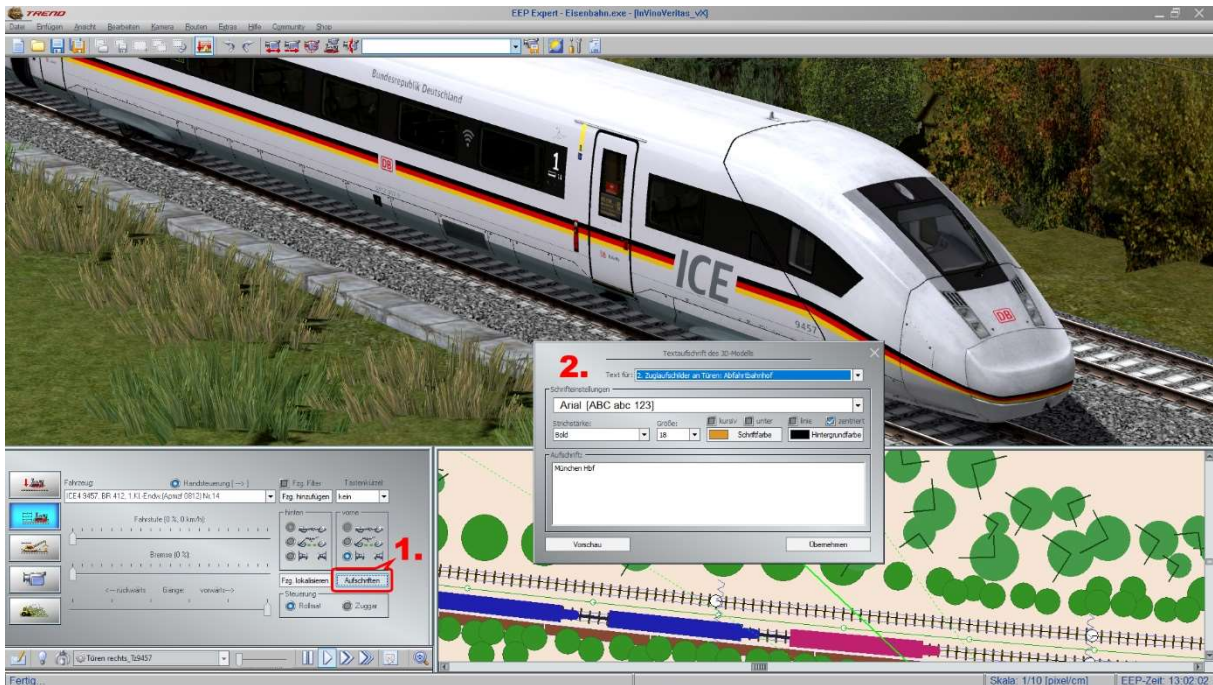
<https://support.microsoft.com/de-de/office/hinzuf%C3%BCgen-einer-schriftart-b7c5f17c-4426-4b53-967f-455339c564c1>

Anhang – Funktionen im Programm:

1. Laden von Zugarnituren



2. [1] Textfunktion – Aufschriften



3. [2] Steuerung von beweglichen Achsen im Zug



Beispiel – Endwagen, Aussenansicht



Beispiel – Wagen, Innenansicht 1.Klasse



Beispiel – Wagen, Innenansicht 2.Klasse

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude mit dem ICE4 – Baureihe 412 - für EEP. Bei Fragen zu diesem Zug wenden Sie sich auch gerne an unseren Support unter <https://hilfe.eepshopping.de/kontakt/>

Ihr EEP Team Trend